

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.30/149/2019

STADT **SCHWABACH**



Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Stadtkämmerer Sascha Spahic	Kämmereiamt

Sachbearbeiter/in: Reinhard Strauß

Ablösung von Kreditverpflichtungen; Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Hauptausschuss	26.03.2019	nicht öffentlich	Beschlussvorschlag
Stadtrat	29.03.2019	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

Der vorzeitigen Ablösung einer Kreditverpflichtung in Höhe von 704.300 € wird zugestimmt.

Die erforderlichen Haushaltsmittel werden überplanmäßig bewilligt. Die Deckung erfolgt wie im Sachvortrag beschrieben.

Finanzielle Auswirkungen	X	Ja	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag		704.300 €	
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt			
Haushaltsmittel vorhanden?		Nein, daher ist eine überplanmäßige Bewilligung der Mittel erforderlich	
Folgekosten?		Nein. Jedoch Einsparung von Zinsaufwendungen in Höhe von etwa 18.500 € in 2019.	

I. Zusammenfassung

Ein Kredit, bei dem die Zinsbindung zum 30.07.2019 ausläuft, kann aus vorhandenen liquiden Mitteln zurückgezahlt werden.

II. Sachvortrag

Für einen zum 30.07.2009 aufgenommenen Kredit bei der Bayerischen Landesboden-Kreditanstalt in München von damals 800.000 € läuft zum 30.07.2017 die Zinsbindung aus.

Nach Begleichung des Schuldendienstes zur Fälligkeit 30.06.2019 steht zum 30.07.2019 noch eine restliche Kreditsumme in Höhe von 701.878,76 € zur Rückzahlung an. Eine Zinszahlung wird noch in Höhe von 2.379,95 € fällig. Die Rückzahlungssumme beträgt insgesamt 704.258,71 €. Der Kredit war während der 10jährigen Zinsbindung mit 4,069 v.H. verzinst.

III. Kosten

Für die außerordentliche Tilgung des Kredites sind im Finanzhaushalt 2019 über die sonstige ordentliche Tilgung hinaus keine Haushaltsmittel veranschlagt. Die erforderlichen Mittel wären daher überplanmäßig zu bewilligen.

Darüber hinaus wird die überplanmäßige Tilgung im Nachtrag zum Finanzhaushalt 2019 veranschlagt werden. Dort wird dann die haushaltsrechtliche Deckung der Mehrausgaben aus vorhandenen liquiden Mitteln der Stadt dargestellt. Deren Bestand beläuft sich zum 07.03.2019 auf rd. 52,6 Mio €.